

## Museumsdorf Cloppenburg / Niedersächsisches Freilichtmuseum

### PROJEKTENTWÜRFE

---

#### Museumsdorf Cloppenburg / Niedersächsisches Freilichtmuseum:

- Direktorin:  
Dr. Julia Schute to Bühne
- Betreuer MUSEALOG:  
Dr. Eike Lossin
- Kontakt:  
Museumsdorf Cloppenburg / Niedersächsisches Freilichtmuseum  
Bethel Str. 6  
49661 Cloppenburg  
Tel. 04471 948411  
sekretariat@museumsdorf.de  
www.museumsdorf.de

#### Auszeichnungen:

- Das Museum zeichnet sich durch seine Forschungsaktivitäten aus. Es arbeitet auf einer Ebene mit benachbarten Universitäten (Oldenburg, Osnabrück, Münster, Göttingen) und Fachhochschulen (Hildesheim, Oldenburg) zusammen. In seiner Regie werden kontinuierlich Forschungsprojekte durchgeführt, die sich der Erforschung der eigenen Museumsgeschichte, der Provenienz von Objekten und Sammlungsbeständen sowie den kulturellen Wertmaßstäben auf dem Gebiet des aktuellen Bauens und Wohnens widmen. Derartige Projekte werden unter anderem durch die erfolgreiche Einwerbung von Drittmitteln (z. B. aus Mitteln des Bundes, des Landes oder Stiftungsprogrammen) realisiert.

#### Sammlungsschwerpunkte:

- Als Freilichtmuseum für die Region des nordwestlichen Niedersachsens hat das Museumsdorf Cloppenburg einen regional begrenzten Sammlungsauftrag. Inhaltlich ist er dagegen reich differenziert und nicht auf zwei oder drei Schwerpunkte beschränkt. Dennoch kristallisieren sich Hauptthemen heraus, die das Gebiet der ländlichen Architektur, Wohnkultur, Landwirtschaft, Handwerk, populäre Graphik und Gemälde sowie Kleidung umfassen. Hinzu treten (mit Blick auf die Zeitgeschichte des 20. Jahrhunderts) Aspekte der Unterhaltungs- und Populärkultur.

#### Dokumentationsprogramm:

- EntermediaDB | EM Share

#### Verkehrstechnische Anbindung:

- Entfernung Oldenburg: 43 km
- Cloppenburg liegt an der Eisenbahnlinie Osnabrück – Wilhelmshaven und ist über die Nordwest-Bahn im Stundentakt zu erreichen. Die Stadt zeichnet sich ferner durch eine verkehrsgünstige Lage an der A1 und A29 sowie den Bundesstraßen 213 und 72 aus.

#### Wohnraumsituation / Vermieteradressen:

- Das Museum ist bei der Wohnungssuche behilflich.

## Samlungsmanagement im Museumsdorf Cloppenburg

Projekt I ist im Bereich des Sammlungsmanagements angesiedelt und wird sich hauptsächlich mit bislang dokumentierten Sammlungsgütern in unterschiedlichen Depotflächen befassen. Im Fokus stehen dabei allgemeine Vorgänge der Dokumentation, des Controlings mit Sicht auf notwendige konservatorische und restauratorische Maßnahmen, des Schädlingsmonitorings und eventueller Entsammlungen. Dadurch bietet sich die Gelegenheit, in den Seminaren erworbenes Wissen museologisch einer direkten Anwendung zuzuführen.

### Arbeitsaufgaben:

- Dokumentation
- Fotodokumentation
- Schädlingsmonitoring
- Entsammlungsstrategien.

### Projektergebnis:

- Durch Zusammenführung bisheriger Forschungsergebnisse in Kombination mit den eigenen oben genannten Arbeitsaufgaben hat die/der Kollege/In die Möglichkeit, an der musealen Umsetzung kuratorisch mitzuwirken.
- Zudem soll sie/er die geleisteten Forschungsarbeiten in der Reihe „Objektiv“ einer Veröffentlichung zuführen.

### Gewünschte Studienfächer, bzw. Praxiserfahrungen:

- Europäische Ethnologie, Volkskunde, Empirische Kulturwissenschaften, Kulturanthropologie, Geschichte, Museologie/Museumswissenschaften, Kunstgeschichte
- Erfahrungen im Umgang mit kulturgeschichtlichen Objekten, Praktika oder berufliche Tätigkeiten in Museen sind sowie Erfahrungen im Umgang mit Museumsgütern, der Materialkunde und handwerkliches Geschick sind erwünscht.

### Laufzeit des Projektes:

- Herbst 2020 bis Frühjahr 2021

### Projektbetreuer:

- Dr. Eike Lossin

## **Geschichte(n) hinter den Bildern – Fotografienachlässe als Quelle zur Biografieforschung**

Projekt II ist ebenfalls den Arbeitsbereichen des Sammlungsmanagements zugeordnet; hier aber insbesondere der Archivpflege. Dazu steht die Sichtung, Ordnung, Zusammenführung und Dokumentation eines Nachlassbestandes im Archiv des Museumsdorfs zur Disposition, der zum überwiegenden Teil aus Fotografien der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts besteht. Zugleich aber gilt es, den Nachlassgeber und sein fotografisches Werk biografisch nachzuvollziehen und qua entsprechender Forschungsmethoden entstehungsgeschichtlich zu verorten, um so Rückschlüsse auf die Sammlungsgenese zu erhalten.

### **Arbeitsaufgaben:**

- Sichtung, Ordnung, Zusammenführung und Dokumentation nach museumswissenschaftlichen Standards.

### **Projektergebnis:**

- Die/Der TeilnehmerIn des Musealog-Programms erhält die Möglichkeit, Kernaufgaben eines Freilichtmuseums im Bereich der Archivverwaltung kennenzulernen.

### **Gewünschte Studienfächer, bzw. Praxiserfahrungen:**

- Europäische Ethnologie, Volkskunde, Empirische Kulturwissenschaften, Kulturanthropologie, Geschichte, Museologie/Museumswissenschaften, Kunstgeschichte, Religionswissenschaften, Soziologie
- Erfahrungen im Umgang mit kulturgeschichtlichen Objekten, Praktika oder berufliche Tätigkeiten in Museen sowie Kenntnisse im Umgang mit Archivalien und grundlegende Kompetenzen in einer kulturanthropologisch-kulturhistorischen Biografieforschung sind hierfür erwünscht.

### **Laufzeit des Projektes:**

- Herbst 2020 bis Frühjahr 2021

### **Projektbetreuer:**

- Dr. Eike Lossin

## Hausgeschichten

Projekt III wird sich unter Berücksichtigung sozialgeschichtlicher Forschungsinstrumente und biografischer Methoden mit der Aufarbeitung und Analyse von Archivalien befassen. Konkret handelt es sich um die Quellenanalyse von Hausgeschichten einer Hofstelle auf dem Gelände des Museumsdorfs, wozu im Archivbereich ausreichend Aktenmaterial vorhanden ist. Ziel ist eine publikumsorientierte Dokumentation des historischen Alltags der BewohnerInnen auf dieser Hofstelle zur Erweiterung des museumspädagogischen Angebots. Zugleich soll dieses Projekt einen wichtigen Beitrag zur Vorbereitung des 100jährigen Bestehens des Museumsdorfs leisten.

### Arbeitsaufgaben:

- Sichtung, Ordnung und Zusammenführung von Archivalien,
- Produktion von Museumstexten,
- Grafikbearbeitung und Auswahl,
- Layoutentwicklung und Umsetzung,
- Einsatz und Test des erarbeiteten Informationsmaterials.

### Projektergebnis:

- Die/Der Teilnehmer/in des Musealog-Programms erhält konkrete Einblicke in museumspädagogische Arbeitsfelder.
- Veröffentlichung der Forschungsarbeiten, unter anderem auch im Rahmen der Reihe Objektiv des Museumsdorfs.

### Gewünschte Studienfächer, bzw. Praxiserfahrungen:

- Europäische Ethnologie, Volkskunde, Empirische Kulturwissenschaften, Kulturanthropologie, Geschichte, Museologie/Museumswissenschaften, Kunstgeschichte, Religionswissenschaften, Soziologie, Pädagogik
- Erfahrungen im Umgang mit kulturgeschichtlichen Objekten sowie Praktika oder berufliche Tätigkeiten in Museen sind erwünscht.

### Laufzeit des Projektes:

- Herbst 2020 bis Frühjahr 2021

### Projektbetreuer:

- Dr. Eike Lossin